

von Regeln für das praktische Verhalten des Menschen im gesellschaftlichen Leben. Die W. ist in der Klassengesellschaft stets mit —> *Klasseninteressen* verbunden und besitzt daher Klassencharakter. Sie formt den -> *Klassenstandpunkt* der Menschen und ist eine wichtige ideologische Grundlage für ihr gesamtes Verhalten. Bestandteile und Wesenszüge der Weltanschauung sind die philosophischen, politischen, sozialökonomischen, ethischen, ästhetischen, naturwissenschaftlichen u. a. (z. B. auch religiösen) Auffassungen. Die Hauptfrage der W. ist die —> *Grundfrage der Philosophie*, deren Beantwortung sich in allen anderen Grundauffassungen widerspiegelt. Je nachdem, wie die Frage nach dem Verhältnis von Materie und Bewußtsein in einer W. beantwortet wird, lassen sich zwei Grundformen der W. unterscheiden : die materialistischen und die idealistischen, bzw. idealistisch-religiösen W. (-* *Religion*). Während die reaktionären, antiwissenschaftlichen, meist idealistischen W. den historisch überlebten Klassen zur Aufrechterhaltung ihrer Machtpositionen und zur Niederhaltung und Täuschung der Volksmassen dienen, waren die W. der fortschrittlichen, aufstrebenden Klassen meist die Zusammenfassung aller fortschrittlichen Ideen ihrer Zeit, materialistische Grundauffassungen. Die wissenschaftliche revolutionäre W. des —> *Marxismus-Leninismus* ist die W. der -* *Arbeiterklasse*, Ausdruck und ideologische Grundlage ihrer historischen Mission, die die Arbeiterklasse und die von ihr geführten Volksmassen auf den Kampf für ihre Befreiung und für die Errichtung der sozialistischen und kommunistischen Gesellschaft, die frei von Ausbeutung und Unter-

drückung ist, orientiert. Der Marxismus-Leninismus ist eine wissenschaftliche W., weil er die untrennbare Einheit des —> *dialektischen und historischen Materialismus*, der —> *politischen Ökonomie* und des -* *wissenschaftlichen Kommunismus* ist und von den objektiven Gesetzmäßigkeiten in Natur und Gesellschaft ausgeht. Der klassenmäßige Inhalt und wissenschaftliche Charakter der W. des Marxismus-Leninismus beruhen in entscheidendem Maße auf der Einheit und Geschlossenheit seiner drei Bestandteile. Jedes Wunschenken ist dem Marxismus-Leninismus fremd, er faßt „die wirkliche Welt - Natur und Geschichte —“ so auf, „wie sie sich selbst einem jeden gibt, der ohne vorgefaßte idealistische Schranken an sie heran tritt“ (Engels). Die W. der Arbeiterklasse zeichnet sich durch die Einheit von Theorie und Praxis, von Denken und Handeln aus, weshalb sie nicht nur die herrschende W. in den sozialistischen Staaten, die W. der kommunistischen und Arbeiterparteien ist, sondern darüber hinaus mehr und mehr auch die gegen imperialistische Unterdrückung, um nationale Befreiung kämpfenden Bewegungen erfaßt. Sie ist die einzige W. in der Gegenwart, die eine richtige Einschätzung der —> *Epoche des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus und Kommunismus* ermöglicht. In völliger Übereinstimmung mit der Entwicklung der menschlichen Gesellschaft hilft sie so, den gesellschaftlichen Fortschritt zu realisieren und die Menschen zu bewußter schöpferischer gesellschaftlicher Tätigkeit auch geistig zu befreien. Unter sozialistischen Bedingungen entwickelt sich die W. des Marxismus-Leninismus zur vorherrschenden W.,